



MEDIATION

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Datenschutzbehörde verarbeitet die von ihr erhaltenen personenbezogenen Daten, um ihre gesetzlich festgelegten Aufgaben zu erfüllen. Sie verwendet die Daten nicht für kommerzielle Zwecke und gibt sie nicht an Dritte weiter. Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie dies für die Abgabe von Stellungnahmen, die Verhängung von Sanktionen und die Durchführung von Kontrollen erforderlich ist, und zwar bis zu zehn Jahre nach Abschluss des Falls (im Falle eines Gerichtsverfahrens bis zum Abschluss des Verfahrens). Im Rahmen der Zusammenarbeit mit anderen (europäischen) Aufsichtsbehörden können die in diesem Formular enthaltenen Informationen an diese weitergegeben werden.

Für weitere Informationen oder zur Ausübung Ihrer Datenschutzrechte lesen Sie bitte unsere Datenschutzerklärung auf unserer Website oder wenden Sie sich per E-Mail an dpo@apd-gba.be oder per Post an: Datenschutzbehörde – DPO, Drukpersstraat 35, 1000 Brüssel.

Zulässigkeitsvoraussetzungen

Um zulässig zu sein, muss ein Antrag in deutscher, französischer oder niederländischer Sprache verfasst sein. Der Antrag muss in unserem Zuständigkeitsbereich liegen und die notwendigen Angaben enthalten, die es ermöglichen, die Verarbeitung, auf die sich Ihr Antrag bezieht, zu identifizieren. Begleitdokumente, die Ihren Antrag untermauern, können Sie auch in englischer Sprache einreichen. Aus dem Antrag muss hervorgehen, dass der Antragsteller ein Interesse an dessen Einreichung hat. Wird der Antrag im Namen und im Auftrag einer anderen Person als derjenigen gestellt, auf die sich der Antrag bezieht, ist ein Nachweis der Vertretungsbefugnis erforderlich. Der Antrag muss die Kontaktdaten des Verantwortlichen enthalten. Der Antrag muss darüber hinaus, sofern zutreffend, eine vorherige Ausübung von Rechten oder, sofern möglich, einen früheren Kontakt mit dem Verantwortlichen belegen. Schließlich darf der Gegenstand des Antrags in bestimmten Fällen nicht Gegenstand eines anderen, anhängigen Verfahrens sein. Mehrere Personen können einen einzigen Antrag zu demselben Sachverhalten stellen. In diesem Fall empfehlen wir Ihnen, dies im Antrag deutlich anzugeben und das Interesse der Antragsteller an der gemeinsamen Einreichung darzulegen. Die nachstehenden Angaben sind für die Bearbeitung Ihres Antrags erforderlich. Wenn Sie Ihren Antrag nicht ausreichend begründen, kann die Behörde den Antrag ohne weitere Maßnahmen einstellen.

Kontaktdaten (erforderlich)

Name	
Vorname	
E-Mail-Adresse	
Adresse	



Haben Sie bei der DSB ein Dossier zum gleichen Thema? Geben Sie hier bitte die Dossiernummer ein, sofern bekannt.

Eigenschaft (erforderlich)

- ☐ Ich reiche den Mediationsantrag in meinem eigenen Namen ein. (Option 1)
- ☐ Ich reiche den Mediationsantrag im Namen und im Auftrag einer anderen Person ein. (Option 2)

Bei Option 2 Bitte beschreiben Sie Ihre Vertretungsbefugnis und fügen Sie Ihrem Mediationsantrag einen entsprechenden Nachweis als Anlage bei. Andernfalls ist der Mediationsantrag unzulässig.

Erforderlich bei Option 2

Beschreibung des Interesses (erforderlich)

Beschreibung des Interesses, das Sie als Antragsteller an der Einreichung Ihres Mediationsantrags haben: Bezieht sich die von Ihnen beschriebene Verarbeitung unmittelbar auf Ihre personenbezogenen Daten, also auf Sie selbst, und sind Sie mit anderen Worten die betroffene Person?

- ☐ Ja (Option 1)
- ☐ Nein (Option 2)

Falls nein (Option 2): Beschreiben Sie anschließend das Interesse, das Sie an der Einreichung Ihres Mediationsantrags haben.

Erforderlich bei Option 2



Ihr Antrag (erforderlich)

Was? Wie? Beschreiben Sie die Verarbeitung detailliert und fügen Sie so viele Belege wie möglich bei (z. B. E-Mails, Screenshots, Briefe, Ihren Antrag auf Ausübung Ihrer Rechte usw.). Falls sich Ihr Antrag auf mehrere Verarbeitungen bezieht, beschreiben Sie diese bitte getrennt.

Falls Sie über zusätzliche Dokumente oder Informationen verfügen, können Sie diese Ihrem Schreiben als Anhang beifügen.



Wann oder in welchem Zeitraum haben sich die Sachverhalte ereignet, auf die sich Ihr Mediationsantrag bezieht? (erforderlich)

Verantwortlicher (erforderlich)

Geben Sie die Identität und die Kontaktdaten des Verantwortlichen an. Falls es mehrere Verantwortliche gibt, reichen Sie bitte für jeden Verantwortlichen ein neues Formular ein, in dem Sie die Dossiernummer(n) der damit zusammenhängenden Dossiers angeben. Prüfen Sie, ob Sie die Identität des Verantwortlichen in der schriftlichen Mitteilung (wie E-Mails oder Briefen), die Sie erhalten haben, finden können. Auf Websites finden Sie die Identität des Verantwortlichen normalerweise am unteren Seitenrand unter den Rubriken „Allgemeine Geschäftsbedingungen“, „Datenschutzerklärung“ oder „Über uns“. Sie können den Namen des Unternehmens auch jederzeit in der Datenbank der Zentralen Unternehmensdatenbank suchen.

Vorherige schriftliche Kontaktaufnahme mit dem Verantwortlichen oder seinem Datenschutzbeauftragten (erforderlich)

Wenn sich Ihr Antrag auf die Ausübung Ihrer Rechte als betroffene Person bezieht (z. B. das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung oder das Recht auf Löschung), müssen Sie grundsätzlich, soweit möglich, Ihre Rechte vorab gegenüber dem Verantwortlichen oder dessen Datenschutzbeauftragten (DPO) geltend machen, bevor Sie Ihren Mediationsantrag einreichen. Auch in Fällen, in denen sich Ihr Mediationsantrag nicht auf die Ausübung Ihrer Rechte als betroffene Person bezieht, sondern eine andere Art von Verstoß betrifft (z. B. mangelnde Transparenz oder eine ungültige Einwilligung), bitten wir Sie, vor der Einreichung Ihres Mediationsantrags diesbezüglich ebenfalls Kontakt mit dem Verantwortlichen aufzunehmen. Haben Sie dies getan?

- ☐ Ja, ich füge eine Kopie meiner Kommunikation mit dem Verantwortlichen oder seinem Datenschutzbeauftragten bei, auf die ich keine Antwort erhalten habe. (Option 1)
- ☐ Ja, ich füge eine Kopie meiner Kommunikation mit dem Verantwortlichen oder seinem Datenschutzbeauftragten sowie die Antwort, die ich darauf erhalten habe, bei. (Option 2)
- ☐ Nein (Option 3)

Grund, warum kein Kontakt mit dem Verantwortlichen oder seinem Datenschutzbeauftragten (DPO) aufgenommen wurde:



Erforderlich bei Option 3

Bitte beachten Sie: Sollte sich herausstellen, dass der angegebene Grund, warum Sie keinen Kontakt mit dem Verantwortlichen und/oder dessen DPO aufgenommen haben, nicht ausreichend begründet oder relevant ist, werden Sie darüber informiert und gebeten, Ihren Antrag auf Ausübung Ihrer Rechte oder auf Auskunft an den Verantwortlichen und/oder dessen DPO zu richten, die diesbezügliche Antwort an die DSB zu übermitteln oder die DSB darüber zu informieren, dass innerhalb von zwei Monaten keine Reaktion des Verantwortlichen und/oder seines DPO erfolgt ist. Nach Ablauf dieser Frist wird Ihr Mediationsantrag mangels einer Reaktion Ihrerseits für unzulässig erklärt.

Andere laufende Verfahren **(erforderlich)**

Laufen derzeit andere Verfahren zu demselben Sachverhalten bei anderen Stellen wie den Polizeibehörden, anderen Aufsichtsbehörden oder den Gerichten?

☐ Ja (Option 1)

☐ Nein (Option 2)

Falls ja (Option 1): Bitte erläutern Sie Ihre Antwort und fügen Sie Ihrem Antrag gegebenenfalls entsprechende Korrespondenz als Nachweis bei.

Erforderlich bei Option 1

Unterzeichnung **(erforderlich)**



Datum der Unterzeichnung (erforderlich)

Wir akzeptieren dieses Dokument **nur per Post.** Wenn Sie ein elektronisches Mediationsformular einreichen möchten, müssen Sie das Formular auf unserem [Webportal](#) verwenden.

Sie können dieses Dokument an folgende Adresse senden:

**Datenschutzbehörde
Drukpersstraat 35
1000 Brüssel**